

Nanopool holt Green Apple Award

Hülzweiler Firma in London mit internationalem Umweltpreis ausgezeichnet

SCHWALBACH/HÜLZWEILER Große Ehre für die Nanopool GmbH aus Hülzweiler: Das 2001 gegründete Familienunternehmen ist für ein neuartiges Verfahren zur Veredelung von Nutzpflanzen mit dem internationalen Umweltpreis „Green Apple Award 2008“ ausgezeichnet worden. Die Verleihung des von der britischen Regierung geförderten Preises fand am Montag im Unterhaus des Parlaments in London statt.

Nach Angaben von Nanopool ist dies die dritte internationale Auszeichnung dieser Art innerhalb eines Jahres für das Unternehmen. Geschäftsführer Sascha Schwindt sieht darin eine erneute Bestätigung der bislang geleisteten Pionierarbeit auf dem zukunfts-

trächtigen Gebiet der Nanotechnologie: „Der Preis ist zugleich eine Verpflichtung, unseren Weg, der Umwelt und Ressourcen schont, konsequent weiterzugehen.“

Ausgezeichnet wurde Nanopool für seine Forschungen, das Keimwachstum von Getreide und Tomaten mittels einer ultradünnen Schutzschicht wesentlich zu beschleunigen. Die ungiftige Substanz, die unter anderem in Ketchup und Medikamenten Anwendung findet, hält Schimmel, Bakterien und Insekten vom Saargut fern.

Die Innovation könnte die Nahrungsmittelproduktion grundlegend erleichtern, so Schwindt: „Es ist zu erwarten, dass mit unserem Verfahren Erträge gesteigert und Ernte-

ausfälle verhindert werden können - und das ohne umweltschädigende Stoffe“. Für den „Green Apple Award“ waren 750 Unternehmen aus aller Welt nominiert.

Die Vorsitzende des Wirtschaftsförderungsverbandes Untere Saar, Landrätin Monika Bachmann, gratulierte Nanopool und besonders Firmenchef Schwindt zu der „international herausragenden Auszeichnung“. Sie bestätigte die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der mittelständischen Wirtschaft im Landkreis Saarlouis. Das Unternehmen aus Hülzweiler zeige, wie mit innovativen Produkten ganz konkreter Umwelt- und Gesundheitsschutz möglich sei, so Bachmann.

fes